

Kleine Anfrage

der Abgeordneten **Wilhelm Schmidt (Salzgitter), Angelika Barbe, Friedhelm Julius Beucher, Peter Büchner (Speyer), Dr. Nils Diederich (Berlin), Dr. Konrad Elmer, Michael Habermann, Ilse Janz, Uwe Lambinus, Robert Leidinger, Klaus Lohmann (Witten), Siegmar Mosdorf, Gerhard Neumann (Gotha), Renate Rennebach, Siegfried Scheffler, Bodo Seidenthal, Dr. Peter Struck, Wieland Sorge, Günther Tietjen, Wolfgang Thierse, Dr. Hans-Jochen Vogel, Gerd Wartenberg (Berlin), Hermann Wimmer (Neuötting), Hans-Ulrich Klose und der Fraktion der SPD**

Unterstützung der Olympia-Bewerbung Berlins für das Jahr 2000

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie schätzt die Bundesregierung die Erfolgsaussichten der Bewerbung Berlins um die Ausrichtung der Olympischen Spiele des Jahres 2000 ein?
2. Ist die Bundesregierung bereit, mit einer offensiven Unterstützung der Berliner Olympia-Bewerbung die Stimmung in der Bevölkerung positiv zu beeinflussen und auch international für eine größere Akzeptanz zu sorgen?
3. Wird die Bundesregierung die ihr angebotenen Sitze im Aufsichtsrat der „Olympia Berlin 2000 GmbH“ bald hochrangig besetzen, um aktiv an der Olympia-Bewerbung mitzuwirken und damit auch von dieser Stelle aus ein positives Zeichen zu setzen?
4. Ist der Bundeskanzler bereit und in der Lage, durch eindeutige eigene öffentliche Erklärungen den Wirrwarr an widersprüchlichen Äußerungen von Regierungsmitgliedern (Rudolf Seiters, Dr. Klaus Kinkel, Volker Rühe, Eduard Lintner, Dr. Theodor Waigel) zu klären?
5. Ist die Bundesregierung bereit, die jetzt für die Olympia-Bewerbung Berlins zusammenarbeitenden Gremien, Organisationen und das Land Berlin aktiv zu unterstützen, um die Struktur und die Substanz der Olympia-Bewerbung erfolgversprechend zu gestalten?
6. Ist die Bundesregierung bereit, schon jetzt Zusagen für eine finanzielle Unterstützung – z. B. beim Bau des Olympischen Dorfes – zu machen, das nach seiner Fertigstellung und nach seiner olympischen Funktion als zusätzlicher „Hauptstadt-

wohnraum" u. a. für Bundesbedienstete genutzt werden könnte?

7. Ist die Bundesregierung bereit, Zielvorstellungen zu unterstützen, welche die Verknüpfung von olympiabedingten Infrastrukturmaßnahmen mit Projekten des Hauptstadtausbaus vorsehen?
8. Teilt die Bundesregierung unsere Auffassung, daß die ablehnenden Äußerungen des Bundesministers der Finanzen, Dr. Theodor Waigel, und die hinhaltende inaktive Mitarbeit des für den Sport zuständigen Bundesministeriums des Innern sehr dazu beigetragen haben, die Chancen einer erfolgreichen Berliner Olympia-Bewerbung zu verringern?

Bonn, den 23. September 1992

Wilhelm Schmidt (Salzgitter)

Angelika Barbe

Friedhelm Julius Beucher

Peter Büchner (Speyer)

Dr. Nils Diederich (Berlin)

Dr. Konrad Elmer

Michael Habermann

Ilse Janz

Uwe Lambinus

Robert Leidinger

Klaus Lohmann (Witten)

Siegmar Mosdorf

Gerhard Neumann (Gotha)

Renate Rennebach

Siegfried Scheffler

Bodo Seidenthal

Dr. Peter Struck

Wieland Sorge

Günther Tietjen

Wolfgang Thierse

Dr. Hans-Jochen Vogel

Gerd Wartenberg (Berlin)

Hermann Wimmer (Neuötting)

Hans-Ulrich Klose und Fraktion